



Inhaltsverzeichnis Jahresbericht 2010

Fotos aus dem Familienzentrum	1
Bericht der Präsidenten	3
Bericht der Koordinatorin	4
Berichte der Ressorts	5-11
Chrabbelgruppe /Babys and tots	5
Flexible Kinderbetreuung „Glücks-Chäferli“	6-9
Badeplausch/ Kindercoiffeur	10
Frauen-Gruppe deutsch sprechen	10
Tschechischer Kindernachmittag	11
Elternbildung	11
Sponsoren	12
Kontakte	13
Fotos aus dem Familienzentrum	14

Bericht der Präsidenten

Jedes Jahr bringt etwas Neues. Im Jahr 2010 ist im Familienzentrum das Thema „Integration“ sehr aktuell. Neben der bereits gewohnten Integration von neuen Eltern, und Neuzugezogenen durften wir dieses Jahr auch einige neue Mitarbeiterinnen im Haus integrieren! Zusätzlich hatten wir die Möglichkeit unsere Integrationsarbeit einem breiteren Publikum vorzustellen.

Im Mai wurde das Familienzentrum vom Migrationsamt Aarau eingeladen, an einem Seminar teilzunehmen. Hier konnten wir unseren Verein und insbesondere die zwei vom Kanton finanziell unterstützten Projekten vor einem Fachpublikum vorzustellen. Seit Ende 2009 bieten wir 2 Projekte zum Thema Sprache und Integration an. Der „Deutschkurs im Familienzentrum Brugg“ ist als Aufbau auf die „MukiDeutsch“ Kurse gedacht. Der andere „Frauen Gruppe deutsch sprechen“ ist eine Konversationsgruppe in einer lockeren Atmosphäre, für Frauen, die ihre Deutschkenntnisse anwenden und verbessern möchten. Unsere Lehrerin des Deutschkurses Annette Corpina, die Moderatorinnen der Frauen Gruppe deutsch sprechen Ana Moncada und Maya Gehrig, die Koordinatorin Katja Frey und ich haben die Gelegenheit genutzt, diese Projekte und das Familienzentrum lebendig vorzustellen. Das begeisterte Publikum hat uns mit vielen Fragen und Bemerkungen gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Auch wir haben von den anderen vorgestellten Projekten und den Diskussionen mit anderen Leuten, die in ähnlichen Situationen sind, viel mitgenommen.

Neue Leute zu integrieren bedeutet leider oftmals auch, sich von anderen Leuten zu verabschieden. Seit drei Jahren war Sue Luginbühl Koordinatorin beim Familienzentrum, jetzt möchte sie etwas Neues erleben. Im April haben wir Katja Frey als neue Koordinatorin willkommen geheissen, sie teilt sich die Stelle mit Olivia Moor die administrative Aufgaben bearbeitet. Zusammen haben sie viele neue Ideen, frischen Wind und neue Perspektiven mitgebracht. Wir möchten ihnen für ihr Engagement herzlich danken und sind gespannt auf die nächsten Entwicklungen. Das Familienzentrum ist angewiesen auf die freiwillige Mitarbeit von Vielen. Wir möchten uns bei allen engagierten Personen für ihr zuverlässiges Mitmachen bedanken.

Wie Sie aus der Zeitung wahrscheinlich erfahren haben, stehen uns grosse Veränderungen bevor. Es bestehen Pläne, die Villa Süssbach abzureissen und das Areal neu zu überbauen. Wir sind überzeugt dass das Familienzentrum Brugg trotzdem weiterbestehen wird. Der Vorstand bemüht sich aktiv Lösungen zu finden, ist aber auch auf Ihre Ideen und Mithilfe angewiesen.

Kate Bärlocher

Bericht der Koordinatorin

Und schon ist das Jahr 2010 vorbei und ich durfte als neue Koordinatorin das spannende und ereignisreiche Jahr im Familienzentrum miterleben. Am 1. April habe ich als Koordinatorin im Familienzentrum begonnen und wurde einen Monat von Sue Luginbühl Jakob in die vielseitige Arbeit eingeführt.

Es macht mir grossen Spass die vielen verschiedenen Aufgaben der Koordinatorin umzusetzen und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit dem Vorstand, der Stadt Brugg, allen TeilnehmerInnen des Runden Tisches, der Mütter-Väter Beratung, dem Migrationsamt Aarau, allen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und natürlich allen grossen und kleinen BesucherInnen des Familienzentrum Brugg.

Im Familienzentrum war auch im Jahr 2010 wieder viel los. Das grösste Ereignis war sicherlich das Villa Süssbach Fest im September. Bei tollem Wetter kamen viele Besucher und alle hatten viel Spass bei den verschiedenen Attraktionen. Auch die verschiedenen Aktivitäten für Familien und die Jahreszeitenanlässe wurden gut besucht. Ob das Ostereierfärben, das Chränzlen für das Jugendfest, Räbeliechtlischneiden und der Umzug oder Adventskränze binden. Alles fand statt und viele Familien freuten sich über diese Art von Angeboten. Zum Samichlausanlass und zum Erlebnismittag auf dem Bauernhof kamen viele Familien und hatten viel Spass. Schön war auch zu sehen, dass einige neue Mitglieder unserem Verein beigetreten sind.

Dank der vielen engagierten Mütter und Väter konnten fast alle Angebote im Familienzentrum gehalten werden. Leider fand das Familienmorge nur bis zum Sommer statt, da Angela Reich aus persönlichen Gründen keine Zeit mehr hatte. Es waren immer tolle Morgen und es wäre super, wenn es irgendwann wieder starten könnte. Neu fand regelmässig der Vater Kind Morgen statt. Die Chrabbelgruppen, die flexible Kinderbetreuung und auch alle anderen Angebote waren immer gut besucht. Ich hoffe sehr auf die weitere Unterstützung von allen Helfer die aktuell mitmachen und auf neue Gesichter, die Lust und Zeit haben sich für das Familienzentrum einzusetzen.

Die Infostelle für Familienergänzende Kinderbetreuung und das Planen und Durchführen des Runden Tisches für alle Anbieter in der Tages- und Randstundenbetreuung für Kinder gehörte ebenfalls zu meinen Aufgaben. Hier gab es durchweg positive Entwicklungen, denn es wurden mehrere neue Kindertagesstätten in Brugg (Kita am Süssbach) und Umgebung neu eröffnet und im Jahr 2011 eröffnet das Chinderhuus Simsala eine neue Gruppe in Brugg.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich durch das 1. Jahr als Koordinatorin im Familienzentrum begleitet und mich unterstützt haben. Vielen Dank und wir sehen uns

.....im Familienzentrum Katja Frey

Chrabelgruppe am Montag

Die Chrabelgruppe ist ein beliebter Treffpunkt für Mütter mit ihren Kleinkindern aus Brugg und Umgebung.

Einiger der Mütter kommen regelmäßig, andere hin und wieder. Vor allem bei schlechterem Wetter nutzen viele die Gelegenheit des gemeinsamen Treffens, aber auch im Sommer wird der sicher eingezäunte Spielplatz gerne genutzt.

Für viele ist die nicht bindende Besuchsmöglichkeit der Chrabelgruppe sehr angenehm, da daraus keine Verpflichtung entsteht.

Während das Vorbereiten der Chrabelgruppe von mir gemacht wird, helfen beim Aufräumen alle mit. Danke an die Mamis für Eure Mithilfe und für die netten Montagnachmittage.

Seit August 2010 leite ich die Chrabelgruppe allein, mit Unterstützung von 1-2 Frauen die bereit sind auch mal einzuspringen.

Ich freue mich auf weitere schöne Nachmittage mit Euch!

Antje Wullschleger

Babies and Tots (Englische Chrabelgruppe)

5 chf per family, 4 chf for members, first session free!

Babies and Tots is a lively and friendly English-speaking playgroup that caters for babies and toddlers up to and including the age of 4.

We meet every Thursday morning between 9.30-11.30am at the familienzentrum in Brugg, including most of the holidays (Easter and Christmas excluded). Here the children can enjoy a variety of play activities using the excellent facilities available; from jumping in the 'gumpi zimmer', kitchen play, dressing up, plus all the traditional games like Duplo, cars, dolls house etc.. We also end the session by singing English nursery rhymes and songs which the children really enjoy. Coffee, tea and biscuits are enjoyed by the parents as well as regular swapping of information about what is going on in and around the area.

We are proud to be a gathering point for many nationalities, not only native English speakers. Newcomers are welcome at any time!

We very much look forward to seeing you there!

Amanda Schazmann

Flexible Kinderbetreuung Glücks-Chäferli

Das Jahr 2010 war ein erlebnisreiches und spannendes Betriebsjahr. Ohne gute Organisation und effiziente Arbeit von uns allen, war es gar nicht möglich alles mit Erfolg durchzuführen.

Die beiden multikulturellen Gruppen Dienstag und Freitag Morgen, waren das ganze Jahr gut besucht und freie Plätze konnten immer gleich neu besetzt werden. So entstand eine wohltuende Kontinuität und wir schätzten dieses Interesse an unserer flexiblen Kinderbetreuung sehr, denn wir legen immer viel Wert auf eine qualitativ gute und verlässliche Betreuung. Die flexible Kinderbetreuung ist und bleibt ein Spiel- und Lernort für alle Kinder und bietet ein gute Entlastung auch den Eltern.

Anfangs Jahr, bereits schon beim Eintreten in den Raum spürte ich, dass die neuen Kinder von unserem grossen Spielangebot und der familiären Umgebung angetan waren. Ab der ersten Stunde waren sie neugierig, andere etwas scheu und viele voller Energie! Nachdem sich die Kinder eingelebt hatten, haben wir viel Neues angepackt, eins davon war das Sammeln für die Hilfsprojekte Haiti und Pakistan.

Wir, die „Glücks-Chäferli“, wollten solidarisch und tatkräftig mithelfen, denn all dieses Leid und Elend das sich bei den grossen Katastrophen in Haiti und Pakistan abgespielt hatte, war für uns rührend und unfassbar.

Mit viel Freude und Elan begannen wir für die Waisenkinder etwas sinnvolles zu basteln. Viele kleine Händchen packten fleissig mit an. Es entstand ein Glückskleeblatt mit einem Schokoladen-Chäferli darauf.

Bei klirrender Kälte gingen wir, Eva Delvecchio und ich, mit viel Engagement und Hoffnung auf dem Neumarktareal in Brugg, Spenden sammeln. Mein Motto lautete: **„Wenn alle gesammelt haben, beginnen wir eben nochmals von vorne!“** und es lohnte sich wirklich, denn wir konnten beide male eine bedeutende Summe der Glückskette überweisen. Hurra, ich war total begeistert!

Viele Passanten riefen mich noch an und bedankten sich für den grossen Einsatz. Ein später eingetroffener Dankesbrief der Glückskette, krönte noch zusätzlich unsere Arbeit.

Jeweils immer der Jahreszeit angepasst, wurde in der flexiblen Kinderbetreuung Glücks-Chäferli, gespielt, gebastelt, gesungen, getanzt, gebacken und zum Muttertag ein einfacheres Gedichtlein fürs Mami auswendig gelernt (bravo, Kinder!), das gemeinsame Aufräumen (nicht immer beliebt bei Kindern), wurde langsam aber sicher auch zur guten Gewohnheit!

Auch unsere beliebten Anlässe wie: Geburtstagsfeier, Osterfeier, Abschlussfeier der grösseren Kinder, Samichlausbesuch und die Weihnachtsfeier, fehlten nicht.

Bei fast allen Anlässen sah ich fröhliche und lachende Gesichter, Ausnahme war die Abschlussfeier! 😞 Es war für viele Eltern, Grosseltern und Kinder aber hauptsächlich für mich, sehr traurig Abschied zu nehmen, denn viele Kinder wechselten nach den Sommerferien in den Kindergarten. Dieses Jahr werde ich nicht vergessen, es war schön und es lief sehr viel. Für viele Kinder fing ein neuer Lebensabschnitt an. Von Herzen wünsche ich diesen **süssen Kindern viel Glück und alles Gute!**

Unser Highlight war wie immer die traditionelle Weihnachtsfeier. Der ganze Raum wurde feierlich beschmückt und in dieser verzauberten Atmosphäre wurden die Eltern mit den Kinder empfangen.

Die Aufführung „Backe, backe Kuchen“, fand zusammen mit den Kindern statt. Simalabim, da staunten sie nicht schlecht als plötzlich ein echter Kuchen aus dem Spiel-Backofen hervorgezaubert wurde.

Gemeinsam wurden noch viele Lieder gesungen, „Stille Nacht, heilige Nacht“, rundete die Weihnachtsfeier besinnlich ab.

Als Abschluss konnten die Kinder den selbst bemalten Baumschmuck aus Salzteig und weitere Präsentli den Eltern mit viel Freude übergeben. Auch wir wurden von den Eltern mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt. Merci, nochmals!

An dieser Stelle möchte ich meinen zuverlässigen Betreuerinnen, aber auch den tatkräftigen HelferInnen ganz herzlich danken. Mit eurer Hilfe, eurem wichtigen Einsatz und auch das pünktliche Erscheinen an den internen Info-Sitzungen, hat alles immer super geklappt. Besten Dank, es macht Freude mit euch zu arbeiten! 😊

Ein ganz grosses Dankeschön allen Eltern und Grosseltern, für ihr entgegengebrachtes Vertrauen, Interesse und die tolle Zusammenarbeit. Unser Dank geht ebenfalls dem Samichlaus, den Lokalredaktionen des General Anzeigers, der Aargauer Zeitung und den Sponsoren.

Für das Jahr 2011 freuen wir uns wieder mit viel Liebe und neuen Ideen für die kleinen Grossen da zu sein!

Tina Valentino, Ressortleiterin Kinderbetreuung Glücks-Chäferli ❤️



Einige Foto-Impressionen in der flexiblen Kinderbetreuung Glücks-Chäferli 2010



Mit viel Freude und Engagement wurde für die Waisenkinder in Haiti und Pakistan gesammelt



Die Raupe Nimmersatt



Spielen, lachen, tanzen und singen!



Weitere Foto-Impressionen in der flexiblen Kinderbetreuung Glücks-Chäferli 2010



Backe, backe Kuchen!



Das fröhliche Glücks-Chäferli Team
von links nach rechts:
Sandra, Eva A. Tina, Lidia, Eva D. mit Nico



Samichlausbesuch



Stimmungsvolle Weihnachtsfeier



Badeplausch

Der Badeplausch fand auch im Jahr 2010 statt. Im Herbst/Winter kamen jedoch nur zwischen 2 und 5 Familien pro Nachmittag. Diese hatten aber sehr viel Freude. Die tollen Schwimmhilfen und Spielsachen erhöhten den Spassfaktor noch einmal. Und das warme Wasser machte den Ausflug ins Nass sehr angenehm.

Hugo Kopp freut sich, wenn wieder mehr Familien zum Badeplausch kommen würden. Jeden Freitagnachmittag (bis 8. April) von 15.30 bis 17.00 Uhr in der Schwimmhalle Erle in Brugg.

Frauen Gruppe deutsch sprechen

Auch dieses Jahr trafen sich rund ein Dutzend Migrantinnen aus aller Welt mit ihren Kleinkindern regelmässig am Mittwochmorgen im Familienzentrum um Deutsch sprechen zu üben. Am Anfang wird gemeinsam ein Thema gewählt. Sehr interessiert sind die Teilnehmerinnen an den Schweizer Bräuchen aber auch daran, was sich in der Politik ereignet. Der Reihe nach erzählen sie dann aus ihren Heimatländern und vergleichen mit der Schweiz. Gerne tauschen sich die Migrantinnen aber auch über Fragen und Sorgen bezüglich ihrer Integration in der Schweiz aus.

Trotz unterschiedlicher Deutschkenntnisse gelingt es ihnen, sich zu verständigen und es entstehen auch persönliche Gespräche und Kontakte untereinander.

Besonders schön sind die halbjährlichen Feste, an welchen die Frauen kulinarische Spezialitäten aus ihren Ländern mitbringen und diese gemeinsam und in fröhlicher Stimmung geniessen.

Dringend gesucht werden Schweizerinnen oder deutschsprachige Frauen, die interessiert sind, ein bis zwei Mal im Monat jeweils am Mittwochmorgen zwischen 10.00 Uhr und 11.15 Uhr im Familienzentrum an den Treffen teilzunehmen und die Teilnehmerinnen beim Deutsch sprechen zu unterstützen und aus der Schweiz zu erzählen.

Maja Gehrig

Kindercoiffeur Schlumpf

An jedem 2. Mittwoch im Monat richtet Eva Delvecchio im Familienzentrum ihren kleinen „Coiffeursaloon“ ein und schneidet mit viel Geduld und Freude den kleinen Kindern die Haare.

Tschechischer Kindernachmittag

Unsere Kulturgruppe besteht aus tschechischen Kindern und Müttern. Wir treffen uns einmal im Monat am Freitagnachmittag in der Villa Süssbach in Brugg.

Die Mütter singen mit den Kindern traditionelle tschechische Lieder, tanzen Tänze und lesen ihnen Geschichten vor. Die Themen zum Basteln werden zu speziellen Anlässen gewählt wie: zu Ostern Eier malen, zum Muttertag aus Papier Herzli ausschneiden und malen, vor Weihnachten backen wir Lebkuchen usw.

Für Kaffee, Kuchen und Gespräche bleibt auch immer genug Zeit. Viele der Mütter sind erst einige Jahre in der Schweiz und bei uns können erste Erfahrungen ausgetauscht und neue Kontakte geknüpft werden.

Wir haben noch eine zweite Gruppe am Freitagnachmittag und zwar „Tschechischer Kindergarten“. Diese findet dreimal pro Monat statt. Die Kinder sind zwischen 4 und 7 Jahre alt. Sie werden ohne Eltern von einer erfahrenen Spielgruppelleiterin, Frau Jarmila Kriz aus Baden, geführt.

Vera Spilka

Elternbildung

Es ist schwierig aus einem grossen Angebot an Elternbildungsprogrammen das richtige heraus zu finden. Aber das macht es auch sehr spannend. Darum habe ich mich im Dezember 2009 dazu entschlossen, die Elternbildung im Familienzentrum zu übernehmen.

Ich selber nehme auch sehr gerne an Kursen teil.

Klar war mir sofort: alles was in den Jahren zuvor gut lief muss wieder als Angebot erscheinen. Und dazu noch ein paar neue Angebote.

So konnten wir im Jahr 2010 zwei Mal den Kurs Notfälle bei Babys und Kleinkindern durchführen. Ein spannender Kurs mit vielen Beispielen und Tipps. Oder Wickel und Kompressen, wo auch sehr viele praktische Übungen gemacht wurden.

Es freut mich sehr, dass im Jahr 2010 alle Kurse durchgeführt werden konnten.

Ich wünsche allen TeilnehmerInnen für die Kurse im Jahr 2011 viel Spass.

Für Ideen, Kurswünsche, Rückmeldungen oder Anregungen bin ich sehr offen und freue mich auf die nächsten Kurse.

Katja Frey

Sponsoren 2010

Mit grosser Freude haben wir Geldspenden erhalten:

Blosser Optik
Kabelwerke Brugg
Chemia Brugg
Café Confiserie Pappillon
Dr. med. Riccardo Ghelli
Dr. Mathis Grenacher
Dr. med. Hans Ludwig Felber
Dr. med. E. Paul Scheidegger
Markus Leimbacher
Zulauf Brugg
Coiffeur Friedli
Vianco AG

Tolle Sachspenden haben wir ebenfalls erhalten:

Zelgilhof Rüfenach
Verein Schinznacher Baumschulbahn
Schweizerischer Bauernverband
Pro-Spiel
BEA- Verlag
Buono Delikatessen und Biofachhandel
Hotel Restaurant Rotes Haus
Badi Restaurant Brugg
Café Fridolin
Thai Party Service

Vielen herzlichen Dank!!!

Kontakte

Vorstand	Kate Bärlocher Herbert Meinecke Andrew Young Tina Valentino Patrick Meyer-Borner	
Koordinatorin	Katja Frey	079 579 38 65
Informationsstelle für familienergänzende Kinderbetreuung	Katja Frey	079 579 38 65
Auskünfte und Raumnutzung	Katja Frey	079 579 38 65

Alle Informationen und Aktuelles finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage:

www.familienzentrum-brugg.ch

